

KONZERT, MUSIK, BIEL/BIENNE

GRAND MOTHER'S FUNCK

Die Erfinder von „Le Funck Fédéral“ haben seit 1993 über 160 eigene Songs veröffentlicht, ihre Kunst stetig verfeinert und sind sich treu geblieben. Die siebenköpfige Formation GMF Pure spielt seit den 90er Jahren konstant zusammen. Sänger Rich Fonje ist seit über 20 Jahren dabei.

Die erste CD "Grand Mother's Funck" schlug 1994 ein wie eine Bombe, und elf weitere sollten über die Jahre folgen. 1996 stürmten GMF mit ihrem zweiten Album "Please Baby Please Baby Baby Please" bereits die US-College Charts, Fanclubs in Japan und auf den Bahamas waren die Folge. Die Single "Call Me" war ein Hit auf DRS3 und katapultierte die Band auf alle grossen Festivalbühnen und in jeden Partykeller der Schweiz und des umliegenden Auslandes. Für das Album "The Proud Egyptian" holten sie Kult-Rapper Akil the MC, den kreativen Kopf von Jurassic 5 aus Los Angeles an Bord, und bestritten mit ihm eine dreijährige Konzerttour. Von der Produktion "Take The Money" erschienen ausgewählte Tracks auf Samplern des holländischen DJ-Labels "Breakbeat Paradise". Und das 12. Studioalbum "The Big Pie" erschien mitten im 1. Corona-Lockdown und landete auf Anhieb auf Platz 3 der Schweizer Albumcharts.

Seit 30 Jahren stöbern Grand Mother's Funck im reichen Fundus der afro-amerikanischen Musikgenres und saugen gekonnt alles auf, was ihrem Ziel dient: eine Musik zu schaffen, der es kein Entrinnen gibt. Zum Jubiläum 2023/24 bieten GMF die Spezialformation 30 Years Reunion Show (GMF 30YRS) an. GMF's Ur-Posaunist Bernhard Bamert (The James Brown Tribute Show) ist zurück und verstärkt Frontmann Bean! in der Hornsection - mit Stephan „Stief“ Schneider ist ein weiteres Gründungsmitglied an Bord und pimpt den ohnehin saftigen GMF-Sound mit unkonventionellen Tönen aus seinem Hammond-Leslie auf. Und als absolutes Highlight begrüssen wir GMF's erste Sängerin, Yasmine Tamara! Ihre kräftige Stimme ist auf dem 1998-er Album „Working Live!“ zu hören und hob die Band damals wie heute auf ein neues Energielevel.

Line-Up:

Daniel «Bean» Bohnenblust: Sax
Rich Fonje: Vocals
Bernhard Häberlin: Guitar
Andreas «Chnufi» Michel: Keyboards
Ohlê Gagneux: Percussion
Thomas Reinecke: Bass
Daniel «Booxy» Aebi: Drums
featuring:
Yasmine Tamara: Vocals
Bernhard Bamert: Trombone
Stephan «Stief» Schneider: Leslie

ÖFFNUNGSZEITEN

26. Okt. 2024
Samstag

21:00



CONTACT

Le Singe
Untergasse 21 / Rue Basse 21
2502 Biel/Bienne
kartellculturel.ch

